

Löbtauer Anzeiger

Briesnitz Cotta Dölzchen Gorbitz Leutewitz Löbtau Naußlitz Omsewitz Wölfnitz

Liebe Leser,

Manchmal scheint es, als ob ein Wettstreit um die Interessen stattfindet, Autofahrer gegen Radfahrer, Radfahrer gegen Fußgänger – mit der gegenseitigen Rücksichtnahme im öffentlichen Verkehrsraum ist es in Dresden leider nicht immer gut bestellt. Da kann und sollte jeder seinen Beitrag zur Besserung leisten.

Die Stadt setzt verstärkt auf innerstädtische Mobilität und Sicherheit mit dem Rad und dem ÖPNV. Der Luftqualität und Gesundheit der Radfahrer tut das gut.

Der für Radfahrer teilweise lebensgefährliche Radweg auf der St. Petersburger Straße wurde bereits so umgestaltet, dass Radfahrer genug Platz haben, wenn Parkende ihre Türen öffnen. Sichere Radwege machen das Umsteigen auf das Rad für alle attraktiver.

Ihr Steffen Dietrich



GERO HOFFMANN, SOZIALARBEITER in der Friedrichstadt, Beate Neuber, Projektleiterin beim riesa efau Kultur Forum Dresden, und Magda Hiller von den dortigen Künstlerischen Werkstätten initiierten eine Ideenwerkstatt unter dem Titel „Let's talk about Friedrichstadt“ für eine Vernetzung bürgerschaftlichen Engagements in ihrem Stadtteil. Fotos (3): Steffen Dietrich

Der nächste „Löbtauer Anzeiger“ erscheint am 10.07.2019. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am 01.07.2019.

Gedenken 17. Juni

Am 17. Juni findet ab 18 Uhr eine Gedenkveranstaltung im Festsaal des Dresdner Stadtmuseums, Wilsdruffer Straße 2, Eingang Landhausstraße statt. Die Veranstaltung trägt den Titel „Ein Volk – Zwei Staaten – Zwei Gesellschaften? Zur Verfassung der DDR und dem Grundgesetz der Bundesrepublik“. Referenten sind unter anderem Dr. Joachim Klose, Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung für den Freistaat Sachsen, Detlef Sittel, Erster Bürgermeister der Landeshauptstadt Dresden, Michael Woltin, Präsident des Amtsgerichts Leipzig und Dr. Stefan Donth, Leiter der Abt. Forschung der Gedenkstätte Hohenschönhausen. Eine Podiumsdiskussion mit dem Publikum sowie eine musikalische Umrahmung und eine anschließende Preisverleihung des Fotowettbewerbs „Stolz auf Sachsen“ runden die Veranstaltung ab. Alle interessierten Bürger sind eingeladen und melden sich dafür bitte online auf der Homepage protokoll.dresden.de bis zum Freitag, 14. Juni, an. (LA)

Wie belebe ich meinen Stadtteil?

Eine Friedrichstädter Initiative setzt auf bürgerschaftliches Engagement

VON STEFFEN DIETRICH

Der Stadtteil Friedrichstadt hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Brachflächen weichen Bebauung. Neue Bewohner, darunter viele Familien mit Kindern, neue Firmen und Projekte siedeln sich an. Freiräume für künstlerische Kreativität und Natur schwinden. Dadurch entstehen Reibungspunkte. Kinderkrippen- und Spielplätze sind knapp, Mietraum wird knapp. Zur Friedrichstadt gehört seit vielen Jahren der riesa efau, Kultur Forum Dresden (riesa efau). Als einer der ersten Vereine in der Dresdner Friedrichstadt

gegründet, wuchs riesa efau zu einem renommierten Forum für Kunst heran. Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Senioren steht das Haus zum Lernen, aber auch für selbst initiierte Aktivitäten in den Bereichen Kunst erfahren, Kunst erleben und Gesellschaft gestalten offen. In der Motorenhalle, der Runden Ecke und in der Galerie Adlergasse werden regelmäßig Ausstellungen, Filme und Begleitprogramme gezeigt. Es finden Konzerte, Theateraufführungen und Lesungen statt. Im riesa efau kann man aber auch Gesellschaft gestalten, sich als Freiwilliger

einbringen, Projekte konzipieren und durchführen. Dem diente am 6. Juni eine offene Ideenwerkstatt. Künstler, Gewerbetreibende, ein Pfarrer und zahlreiche interessierte Bürger diskutierten miteinander, wie sich die Friedrichstadt lebenswerter gestalten lässt. Die Ideenwerkstatt war der Auftakt für eine stärkere Vernetzung bürgerschaftlichen Engagements in der Friedrichstadt. Jeder, der sich an der Entwicklung des Stadtteils aktiv beteiligen möchte, ist eingeladen, daran mitzuwirken.

Wer Interesse hat, sende eine E-Mail an: verein@riesa-efau.de



IN DER MOTORENHALLE des riesa efau wurde ein „World Café“ vorbereitet, eine Form des Ideenaustauschs durch Bildung mehrerer Gesprächsgruppen. Rund 40 Teilnehmer diskutierten hier später rund zwei Stunden.

Unsere Themen

▪ Service	S. 2
▪ Sport Gesundheit	S. 3
▪ Wissenschaft Studium	S. 4
▪ Freizeit Kultur	S. 5
▪ Bildung Arbeit	S. 6
▪ Bauen Wohnen	S. 7
▪ Sommerrätsel	S. 8

Ihre Zeitung im Internet

www.dresdner-stadtteilzeitungen.de



Zeugenaufruf

Friedrichstadt. Am Nachmittag des 4. Juni ist eine 17-jährige Frau von einer fünfköpfigen Gruppe auf der Weißeritzstraße beraubt worden. Die drei Frauen und zwei Männer bedrängten die 17-Jährige und rissen ihr das Handy aus der Hand. Kurz darauf schlugen und traten sie die junge Frau und raubten ihr zudem etwas Bargeld sowie einen Kettenanhänger.

Die Polizei fragt: Wer hat die Tat beobachtet? Wer kann Aussagen zu der bisher unbekanntem Tätergruppe machen? Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer Tel. 4832233 entgegen. (LA)

Neue Eislauf Talente gesucht

Die HOLIDAY ON ICE ACADEMY will den Eiskunstlauf Nachwuchs aus Dresden auf die große Showbühne bringen. Die Paarlauf-Olympiasieger und Weltmeister Aljona Savchenko und Bruno Massot sind die Schirmherren der Nachwuchsinitiative. Als erstes Highlight erwartet zehn ausgewählte Talente die Teilnahme an einem exklusiven ACADEMY Sommercamp am 6. August in Köln. Hier können sie die Olympiasieger persönlich kennenlernen, Aufwärm- und Motivationstipps erhalten, an ihren Sprüngen, Pirouetten und Spiralen feilen und das Auftreten auf der Showbühne vor großem Publikum üben. Zur Premiere der Erfolgsshow SHOWTIME heißt es am 19. Februar 2020 „Bühne frei für den Nachwuchs“ in der Messehalle 1 in der Friedrichstadt. Ein Einzellaufer bzw. ein Eisläufer erhält an diesem Tag die Chance auf einen einzigartigen Auftritt auf der großen Showbühne.

Ab sofort können sich Einzel- und Paarläufer im Alter von 6 bis 16 Jahren aus Dresden und Umgebung, die seit mindestens drei Jahren Eiskunstlaufen und Elemente wie Zweifach-Sprünge, Pirouetten und Spiralen beherrschen, für die ACADEMY bewerben. Die Bewerbung ist bis zum 30. Juni möglich. (LA)

Weitere Informationen unter: <https://holidayonice.com/de/de/academy/>

Nachlese Kommunalwahl

Dresdner Wähler machen die GRÜNEN zur stärksten Fraktion im Stadtrat



RATHAUS MIT MEHR GRÜN. Foto: Sd

Dresden hat am 26. Mai einen neuen Stadtrat gewählt. Wahlgewinner sind die Grünen, die stadtweit von den 837.408 Stimmen (Jeder Wahlberechtigte hatte bis zu drei Stimmen) 171.585 Stimmen sammeln konnten. Das entspricht einem Wähleranteil von 20,5 Prozent. Zweitstärkste Partei wurde die CDU mit 18,3 Prozent und 152.969 Stimmen, gefolgt von der AfD mit 143.188 Stimmen, was 17,1 Prozent entspricht und den Linken mit 135.590 Stimmen bzw. 16,2 Prozent. Die SPD

landete bei 8,8 Prozent und 73.607 Stimmen, die FDP bei 7,5 Prozent und 62.592 Stimmen und der Freie Wähler Dresden e. V. bei 44.710 Stimmen, also 5,3 Prozent. Im Stadtrat ergibt sich folgende Stimmenverteilung bei insgesamt 70 Sitzen: GRÜNE: 15, CDU: 13, AfD: 12, Die LINKE: 12, SPD: 6, FDP: 5, Freie Wähler: 4 sowie Freie Bürger, Piraten und Die PARTEI jeweils 1.

Im Wahlkreis 9 (Plauen, Südvorstadt, Coschütz) und dem Wahlkreis 10 (Löbtau, Cotta) lagen die GRÜNEN deutlich vorn. Im Wahlkreis 8 (Prohlis, Strehlen, Nickern) und 11 (Gorbitz, Briesnitz, Cossebaude) erhielt die AfD die meisten Stimmen.

GRÜNE suchen Mehrheit

Am 29. Mai hat die Mitgliederversammlung von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Dresden den Parteivorstand mit Gesprächen zur Bildung einer neuen Mehrheit im Stadtrat beauftragt.

Erste Gespräche gab es mit den Vertretern von Piraten, FREIEN BÜRGERN und der PARTEI sowie LINKEN und SPD. (StZ)

Gewählte Stadträte

Wahlkreis 8: CDU: Petra Nikolov, Mario Schmidt; Die LINKE: Dr. Margot Gaitzsch; GRÜNE: Robert Schlick; AfD: Bernd Lommel, Harald Gilke; Freie Wähler Dresden e. V.: Jens Genschmar

Wahlkreis 9: CDU: Ingo Fleming; Die LINKE: Anne Holowenko; GRÜNE: Michael Schmellich, Tanja Schewe; SPD: Dana Frohwieser; AfD: Dr. Silke Schöps; FDP: Holger Hase

Wahlkreis 10: CDU: Anke Wagner; LINKE: André Schollbach; GRÜNE: Susanne Krause; AfD: Matthias Rentzsch; Freie Wähler Dresden e. V.: Torsten Nitzsche

Wahlkreis 11: CDU: Jan Donhauser; Die LINKE: Katharina Hanser; AfD: Wolf Braun; Freie Wähler Dresden e. V.: Frank Hannig

Quelle: Stadtverwaltung

Gemeinsam statt einsam

Löbtau. Die AWO-Begengungsstätte Hainsberger Straße 2 lädt am 18. Juni zu einem Operettennachmittag mit Musik und Gesang ein. Am 19. Juni steht Flechten mit Peddigrohr auf dem Programm. Frau Trogisch erzählt am 2. Juli bekannte und unbekannt Märchen. Am 4. Juli gibt es einen musikalischen Tagesablauf unter dem Motto „Heut' ist ein

wunderschöner Tag“. Für helle Köpfe und Freunde des Schlagers findet am 9. Juli ein Schlagerrätselfest nachmittag statt. Alle Veranstaltungen beginnen 14.30 Uhr. Es wird jeweils ein kleiner Unkostenbeitrag verlangt. (LA)

Weitere Infos/Anmeldung bei Sozialpädagogin Susann Martin, Tel. 4135471

Orchester & Chorkonzert

Plauen. Die Auferstehungskirche lädt am 22. Juni zu einem Orchesterkonzert ein. Beginn ist 19.30 Uhr. Auf dem Programm stehen Werke von Franz Schubert, Joseph Haydn und Antonin Dvorak. Es singen Solisten des Sächsischen Landesgymnasiums für Musik unterstützt vom Sinfonieorchester der Auferstehungskirche unter Leitung von Prof. Steffen Leißner. Vorverkauf im Pfarramt und im Buchladen Leiteritz, Altplauen 12, Restkarten an der Abendkasse.

Am 4. Juli erklingt dann das deutsch-kanadische Chorkonzert „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ mit dem Knabenchor Les Petits Chanteurs du Mont-Royal aus Montreal und dem Philharmonischen Kinderchor Dresden mit Begleitung von Iris Geißler am Klavier und unter der Leitung von Andrew Gray und Prof. Gunter Berger. Zu diesem Konzert ist der Eintritt frei. Kollekte erbeten. (StZ)

Für das letzte Geleit

Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen Dresden

Bestattungsdienst

Löbtauer Str. 70 • 01159 Dresden
www.bestattungen-dresden.de
0351 - 4393600
(Tag & Nacht)

NATURRUHE Friedewald GmbH
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald.“

Kundenbüro:
Mittlere Bergstraße 85
01445 Radebeul
(Termine nach Vereinbarung)

Telefon: 0351-32350529
Mobil: 0172-8833166

Parkplatz Bestattungswald:
(gegenüber) Kreyernweg 91
01445 Radebeul

kontakt@naturruhe-friedewald.de
www.naturruhe-friedewald.de

SAXONITAS
BESTATTUNGSDIENST

würdevolle Bestattungen aller Art zum Tiefpreis
Erd · Feuer · See · Natur
Sozial · Anonymbestattungen

komplett ab 999,-

24h ☎ 0351 500 747 07
Kesselsdorfer Str. / Ecke
Rudolf-Renner-Str. 55, 01159 Dresden
www.saxonitas.de

ANTEA BESTATTUNGEN

Qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister

EUROCERT
DIN EN ISO 9001
GRATIS

Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.
Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: 0351/42 999 42

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfothenhauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de

Ein Dresdner Familienunternehmen

TORSTEN GAUMERT

BESTATTUNGEN

Tag und Nacht dienstbereit

Saarstr. 1
Tel. (0351) 424 75 90

01189 Dresden

Herzberger Str. 30 Eing. Prohliser Allee
Tel. (0351) 404 37 82

01239 Dresden

Keglerstr. 4
Tel. (0351) 312 93 00

01309 Dresden
Fax (0351) 312 93 01

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHIED GEBEN

Wir helfen weiter

Bestattungsinstitut Teuchert GmbH

Fachgeprüfte Bestatter im Dresdner Familienunternehmen, Inh. Henry Teuchert, Brigitte Teuchert
Tag und Nacht sowie Sonn- und Feiertag dienstbereit

mit eigener Trauerhalle **Boxdorfer Straße 21**
01129 Dresden • Telefon 8 49 45 23

Michelangelostraße 1 • 01217 Dresden
Telefon 4 72 40 65

Fax für alle Geschäfte 8 58 42 27

Bautzner Straße 67
01099 Dresden
Telefon 8 01 19 81

Kötzschenbrodaer Straße 1a
01468 Moritzburg
Telefon/Fax (03 52 07) 8 10 24

teuchert-dresden@t-online.de
www.bestattung-teuchert.de

Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

■ Herausgeber:
SV SAXONIA Verlag für Recht,
Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag

■ Anzeigenleitung:
SV SAXONIA VERLAG für Recht,
Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

■ Verantwortlicher Redakteur:
Steffen Dietrich
Tel. 0351 4852670, Fax: 0351 4852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

■ Anzeigenberatung:
Knut Schubert, Tel. 0176 72403347
Anita Ulbrich, Tel. 0172 7067320
vorstufe@saxonia-verlag.de

■ Druck:

LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



Erfolge feiern, Lebensmut gewinnen

Die Sportgemeinschaft Versehrte Dresden begehrt 50-jähriges Bestehen

Am 31. Mai 1969 wurde die Sportgemeinschaft Versehrte Dresden (SGVD) gegründet. Damals wie heute treiben in diesem Verein Hobby- und Wettkampfsportler gleichermaßen ihren Sport. Damals wie heute ist es Ziel des Vereins, Menschen mit Einschränkungen eine sportliche Betätigung zu ermöglichen, um Lebensfreude und das körperliche Wohlbefinden zu steigern. Begonnen wurde 1969 mit den Sektionen Leichtathletik, Allgemeine Körperschulung und Gehschule, Gymnastik Blindenfrauen, Blindenschach sowie Schwimmen für körperbehinderte Kinder. Bis heute ist das Angebot ausgebaut worden. Die Trainingsstätten verteilen sich über die ganze Stadt.

Zu den ersten sportlichen Höhepunkten des Vereins gehörte der Länderkampf DDR gegen ČSSR 1974, bei dem zahlreiche Mitglieder mit der Nationalmannschaft starteten. Der Sieg der DDR-Mannschaft ermöglichte 1975 die Teilnahme an den 2. Weltspielen der Behinderten in Frankreich. Die beiden Leichtathleten der SGVD, Hermann Dörwald und Christian Schlicke, gewannen jeweils Gold. 1975 begann auch die Zeit freundschaftlicher Städtewettkämpfe mit dem tschechischen Verein Banik Ostrava in den Sportarten Leichtathletik, Kegeln und Tischtennis. Aus Altersgründen der Teilnehmer wurden diese Wettbewerbe nach 2017 eingestellt. Natürlich kamen zur Jubiläumsfeier Sportfreunde aus Ostrava zum gemütlichen und sportlichen Beisammensein. Ende der 70er Jahre entstand die



DAS TEAM DER Goalballer spielt in der Bundesliga.

Foto: Trache

Sportgruppe für Querschnittsgelähmte, aus der sich später die Sektion Rollstuhlsport entwickelte.

Nach der Wende wurde das Angebot durch den Rehabilitations-sport erweitert. So wurden eine Herzsportgruppe und eine Selbsthilfegruppe für Tumorkrankpatientinnen gegründet. 1998 nahm der SGVD die Sitzballer des DSC Dresden in ihren Reihen auf und richtete 2003 sogar die Deutschen Meisterschaften im Sitzball aus. 2003 gingen aus der Sektion Rollstuhlsport die Rolling Lions im Rollstuhlbasketball hervor, die den Spielbetrieb in der Landesliga Nordost aufnahmen. Nach nur einer Saison stiegen sie in die Oberliga Ost auf. Neben einer Freizeitmannschaft im Rollstuhlbasketball bestehen Trainingsgruppen für Rollstuhl-Gymnastik und Rollstuhl-Tischtennis. 2015 fanden

die Goalballer eine Heimat bei der SGVD und nahmen den Ligaspielbetrieb auf.

Der Sportverein, der seit 2011 von Jörg Kuka geleitet wird, ist stolz auf seine sportlichen Erfolge. Für die Paralympics 2000 in Sydney qualifizierte sich Annett Kadner, Siena Christen und Sven Conrad. Dort konnte Siena Christen Bronze im Kugelstoßen gewinnen. Sven Conrad wurde 1992 in die Nationalmannschaft der Cerebralparetiker berufen und konnte bis 2000 mehrere Medaillen gewinnen.

Inzwischen engagiert er sich im Vereinsvorstand. „Künftig möchten wir wieder verstärkt behinderte Kinder und Jugendliche dafür begeistern, in einer unserer Sektionen Sport zu treiben“, betont er, denn mit Nachwuchssorgen hat der SGVD schon seit längerem zu kämpfen. (ct)

www.sgv-dresden.de

Ihre Anzeige in der Stadtteilzeitung?

Lassen Sie sich von Knut Schubert beraten.

TELEFON 0176 724 033 47
E-MAIL knut.schubert@saxonia-verlag.de

Ehrenamtsbörse mit Vereinen

Alle Dresdnerinnen und Dresdner, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, sind am 22. Juni zu einer großen Ehrenamtsbörse in den Ratskeller des Neuen Rathauses, Dr.-Külz-Ring, eingeladen. Von 10 bis 16 Uhr werden sich dort zahlreiche Dresdner Vereine und Organisationen mit Infoständen vorstellen und die

vielen Möglichkeiten des bürgerschaftlichen Engagements präsentieren. Die Freiwilligenagentur der Bürgerstiftung bietet zudem Beratungsgespräche rund um das Thema Ehrenamt an und informiert über die neue Internetplattform www.ehrensache.net. Jetzt, die Ehrenämter online vermittelt. (StZ)

Sportangebote „Fit im Park“

Für Frühaufsteher gibt es montags 7 Uhr Tai Chi im Morgentau, für Abendsportler dienstags ab 19 Uhr Ganzkörper-Workout. Diese beiden Treffpunkte gehören zu den Sport- und Bewegungsangeboten, die die Landeshauptstadt bis zum 2. August kostenfrei unter freiem Himmel anbietet. Ohne Anmeldung können wochentags sechs Trainingsstätten genutzt werden: Das sind der Sportpark Ostra, die Cockerwiese (an der

Herkulesallee/Blüherstraße), der Rothermundtpark, die Skateranlage Lingnerallee, der Spielplatz am Fährgarten Johannstadt sowie der Parkplatz Bodenbacher Straße 152 an der Margon Arena. Ob beim Qi Gong, bei der Bewegung mit Smovey-Ringen oder beim Baseball für Einsteiger – erfahrene Trainer begleiten die Übungen. Sollte es gewittern oder stark regnen, fällt der Kurs aus. (StZ)

www.dresden.de/Fit-im-Park



VIEL SPASS UNTER freiem Himmel.

Foto: Gesundheitsamt Dresden

ANZEIGE



Weißeritz-Apotheke

Apotheker Dr. Frank Hering e. Kfm.

25 Jahre

Wir sagen Danke unseren Kundinnen und Kunden für Ihre Treue und Ihr Vertrauen.

Jubiläumsaktionen vom 1. bis 5. Juli 2019

Freuen Sie sich auf einen Dreh am Glücksrad und würfeln Sie Ihren Rabatt* doch selbst!

* Gültig für Artikel aus dem rechtlich rabattierfähigen Sortiment (ausgenommen sind rezeptpflichtige Artikel und Zuzahlungen).

Hofmühlenstraße 14 · 01187 Dresden

Tel.: 0351/4215695

E-Mail: weisseritzapotheke@t-online.de

Fax: 0351/4215694

Web: www.weisseritz-apotheke.de

Mitmachen und Gewinnen
... bei unserem Jubiläums-Quiz



Für Ihre Gesundheit. Jederzeit für Sie da.

Schüler testen das Studium

Schüler, die sich für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT) interessieren, sind eingeladen, im Juli und August eine Woche von insgesamt vier angebotenen Wochen das Studentenleben an der TU Dresden kennenzulernen. Die Teilnehmer besuchen Institute sowie Forschungseinrichtungen, besichtigen Labore und können

kleinere Projekte bearbeiten. Die Sommeruniversität findet in diesem Jahr zum 22. Mal statt und wird von der Zentralen Studienberatung organisiert. Ein wichtiges Ziel ist es, Schülerinnen für MINT-Studiengänge zu begeistern. Die Anmeldung ist bis zum 30. Juni möglich. (PZ)

Alle weiteren Infos: <https://tu-dresden.de/sommeruni>

Sommerakademie für Kunst

Friedrichstadt. Für die diesjährige 22. Internationale Dresdner Sommerakademie für Bildende Kunst im riesen efau Kunst Forum Dresden vom 21. Juli bis 3. August konnten wieder hochkarätige Künstlerpersönlichkeiten als Dozierende gewonnen werden. Neben Neo-Rauch-Meisterschüler David O'Kane ist auch der Dresdner Fotokünstler Stefan Krauth Dozent der diesjährigen

Sommerakademie. Besonders freut sich die Sommerakademie, auch die Zeichnerin Daniela Wensberg aus Hamburg und den Wiener Künstler TOMAK zu begrüßen. Ein weiteres Highlight des diesjährigen Events ist der Installationskurs der interdisziplinär arbeitenden Künstlerin Karen Packebusch. (LA)

Anmeldungen sind möglich unter www.sommerakademie-dresden.de



Oberschule

- mit individueller Förderung
- mit Ganztagsangeboten
- mit Schülernachhilfe

Fachoberschule

- Gestaltung
- Gesundheit und Soziales
- Wirtschaft und Verwaltung

Es bestehen noch einige freie Plätze an den Fachoberschulen für Gestaltung, für Gesundheit und Soziales und für Wirtschaft und Verwaltung.

Informationsgespräche sind nach Anmeldung möglich.

Rabenuer Straße 19 und Kirchstraße 1 · 01705 Freital
Kontakt: Tel. (0351) 640180-20/64120-52 · www.sabel-freital.de

ANZEIGE

CANTIONES PROFANAE

In diesem sommerlichen Konzert am 23. Juni stehen weltliche Gesänge – cantiones profanae – im Mittelpunkt. Viele Komponisten haben parallel zu ihren geistlichen Oratorien Kantaten oder Chorbaldaden geschrieben, die sich mit Märchen, Legenden oder weltlichen Gedichten auseinandersetzen. Natürlich haben sowohl Beethoven als auch Mendelssohn Bartholdy Texte und Gedichte ihres Zeitgenossen Goethe vertont und damit singuläre Werke erschaffen, die an Beginn und Ende dieses Konzertes erklingen. Im Mittelpunkt steht ein äußerst selten zu hörendes Stück des ungarischen Komponisten Béla Bartók – seine Cantata Profana für

Tenor, Bariton, Chor und Orchester. Das 1930 erschaffene Werk gehört zu den Marksteinen der klassischen Moderne. Die Geschichte vom Vater und seinen neun Söhnen, die auf die Jagd gehen und dabei selbst in Hirsche verwandelt werden, bildet die Vorlage für die Kantate mit dem Untertitel „Die Zauberhirsche“. Sie entstand nach rumänischen Weihnachtsliedern. Die Solo-Partien werden von Pauline Weiche (Alt), Timothy Oliver (Tenor), Sinhu Kim (Bariton) und Peter Fabig (Bass) übernommen. Die Singakademie Dresden wird von der Elbland Philharmonie Sachsen begleitet unter der Leitung von Ekkehard Klemm.

www.reservix.de (zzgl. Vorverkaufsgebühr)

**Singakademie
Dresden**

**23. Juni 2019
19.30 Uhr
Lukaskirche Dresden**

Cantiones Profanae

Werke von Beethoven, Bartók und Mendelssohn

Soli, Großer Chor der Singakademie Dresden
Elbland Philharmonie Sachsen
Leitung: Ekkehard Klemm

tickets@singakademie-dresden.de, www.reservix.de, www.singakademie-dresden.de

Mit Wissenschaft durch die Nacht

Dresden präsentiert sich als Ort innovativer Spitzenforschung



SHOW BEI DER Nacht der Wissenschaften.

Foto: Sd/Archiv

Am 14. Juni, zwischen 18 Uhr, und dem 15. Juni, 1 Uhr, findet die 17. Dresdner Lange Nacht der Wissenschaften statt. Unter dem Motto „Wissenschaft statt Küssenschlacht“ wird im gesamten Stadtgebiet an 66 Standorten das ganze Spektrum exzellenter Wissenschaft und Forschung für alle erlebbar. Insgesamt 690 Veranstaltungen hält die Wissenschaftsnacht für die Besucherinnen und Besucher bereit. Rund 240 davon haben interaktiven Charakter, das heißt sie animieren mit Experimenten zum Mit- und Selbermachen. Insgesamt 118 Einzelveranstalter, darunter Fakultäten, Institute, Kliniken, Unternehmen und Einrichtungen, gestalten das Programm der Wissenschaftsnacht. Mehr als 2.000 Studenten, Forscher und Wissenschaftler sind

überwiegend als ehrenamtliche Helfer, Vortragende und Unterstützer unterwegs. 200 Veranstaltungen werden speziell für Kinder und Familien angeboten. Auch forschungsnaher Dresdner Unternehmen wie Globalfoundries Dresden, die Robotron-Datenbank Software GmbH, T-Systems Multimedia Solutions GmbH, die Von Ardenne GmbH und X-Fab Dresden sind vertreten und präsentieren sich im Hörsaalzentrum (HSZ) der TU Dresden, Bergstraße 64. Zur Langen Nacht der Wissenschaften in Dresden am 14. Juni ab 18 Uhr lädt zudem das Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf (HZDR) gleich an mehreren Orten in der Stadt zum Schauen und Staunen, Informieren und Mittun ein. Ebenfalls im Hörsaalzentrum der TU Dresden

dreht sich dabei alles um „Faszination Forschung“. Computersimulationen zeigen Besuchern, wie ein Laserstrahl winzige Teilchen auf Tempo bringt. Magnetfelder lassen eine Impulsrakete starten und bringen UFOs zum Schweben.

Höhepunkt ist dabei die Experimentalshow mit den „Physikanten“ und HZDR-Wissenschaftlern: Ab 22 Uhr laden sie zu einer unterhaltsamen Reise in die Welt der Laser.

Im Dresdner Felsenkeller erläutern Wissenschaftler, wie sie in Deutschlands tiefstem Untertage-Labor die Sonne erforschen.

Die Dresdner Verkehrsbetriebe unterstützen die Lange Nacht der Wissenschaften wieder: Alle Besucher der Wissenschaftsnacht können am 14. Juni von 18 bis 1 Uhr kostenfrei die Busse und Straßenbahnen der DVB nutzen. Dafür kann entweder das DVB-Ticket im Programmheft genutzt oder das auf der Webseite www.wissenschaftsnacht-dresden.de hinterlegte digitale Ticket genutzt werden.

Die Dresdner Lange Nacht der Wissenschaften wird vom Netzwerk „Dresden – Stadt der Wissenschaften“ veranstaltet und ist ein gemeinsames Projekt von Dresdner Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Unternehmen sowie der Landeshauptstadt Dresden. (PZ)

Alles Weitere zum Programm auf www.wissenschaftsnacht-dresden.de

Bewerbungsstart für das Studium

Am 1. Juni hat die Bewerbungsfrist für Erstsemester an der Technischen Universität Dresden begonnen. 124 Studiengänge stehen zur Auswahl, 53 grundlegende und 71 weiterführende. Wer im Studieninformationssystem „seinen“ Studiengang gefunden hat, kann sich im nächsten Schritt online bewerben. Für die 32 zulassungsbeschränkten

Studiengänge und 16 Studienfächer vor allem im Lehramt ist dies bis zum 15. Juli möglich. Erstmals angeboten werden der Bachelor Wirtschaftsmathematik sowie zwei neue Masterstudiengänge: Elektrische Verkehrssysteme und Biochemistry als englischsprachiger Studiengang. Anders als viele andere Universitäten bietet die TU Dresden neben

den Abschlüssen Bachelor, Master und Staatsprüfung in zahlreichen Fächern auch das Diplom an.

Auch Qualität wird an der Exzellenzuniversität TU Dresden groß geschrieben. Sie verfügt über ein Qualitätsmanagement für Studium und Lehre, mit dem die eigenen Studiengänge evaluiert und akkreditiert werden. (PZ)

Sommer in der Volkshochschule Dresden

Das Sommerprogramm der Volkshochschule Dresden (VHS) verspricht eine Fülle an Veranstaltungen zum Lernen, Kochen, Erholen, Diskutieren, Gestalten und Aktivsein für Groß und Klein. Von Juni bis August reicht das Angebot von „Street Photography“ über sommerliche Grillrezepte bis hin zu Sprachkursen. Für Schulkinder gibt es auch in diesem Jahr ein eigenes Ferienprogramm, das keine Langeweile aufkommen lässt. Hier stehen

ein „Nähmaschinenführerschein“ und das schnelle Skizzieren mit „Graphic Recording“ auf dem Programm.

Nicht nur für die anstehende Urlaubsreise bietet die Volkshochschule Intensivkurse beispielsweise in Englisch, Französisch oder Italienisch. In weniger als zwei Wochen erhalten die Teilnehmer hier ein Training in den sprachlichen Grundlagen, sodass dem Bestellen einer frischen Limonade im Urlaub

nichts mehr im Weg steht. Eine Anmeldung ist entweder online über die VHS-Dresden-Webseite, in der Geschäftsstelle Annenstraße 10 (Montag bis Freitag 9 Uhr bis 13 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag 14 Uhr bis 18 Uhr), im Standort Gorbitz (Helbigsdorfer Weg 1, Montag und Dienstag 15 Uhr bis 18 Uhr sowie Mittwoch 9 Uhr bis 13 Uhr) oder telefonisch unter 0351 254400 möglich. (LA)

Weitere Infos: www.vhs-dresden.de

Westhangfest 2019

Unter dem Motto „Gorbitz tanzt“ wird am 15. und 16. Juni gefeiert



AUF DER GORBITZER Höhenpromenade wird am 15. und 16. Juni das Westhangfest gefeiert. Foto: Sd

Gorbitz. Bereits seit dreizehn Jahren wird das Westhangfest gefeiert. In diesem Jahr haben die Organisatoren um die Eisenbahner-Wohnungsbaugenossenschaft Dresden eG, die Vovonia sowie Gorbitzer Kinder-, Jugend-, Kultur-, Bildungs- und Sozialeinrichtungen wie zum Beispiel der Omse e. V. das Fest unter das Motto „Gorbitz tanzt“

gestellt. Unterstützt wird die Veranstaltung von der Stadt Dresden und Gewerbetreibenden u. a. dem SachsenForum. Dort findet zum Auftakt am 15. Juni, von 14 bis 17 Uhr, das Kinder-Fest statt. Zu erleben sind dort Kinder-Tanzshow, Singen und Tanzen mit Clown Friedoline und Friedolin, Kinder-Disco, Showdance, HipHop und Basteln.

Die traditionelle Familien-Meile auf der Höhenpromenade startet am 16. Juni, 11 Uhr.

Bis gegen 18 Uhr wird sie zwischen Amalie-Dietrich-Platz und Merian-Platz für musikalisch umrahmte Unterhaltung sowie Spaß und Spiel sorgen. Dort können sich die Gäste von Musik und Tänzen aus aller Welt begeistern lassen. 10 Uhr findet ein Freiluftgottesdienst der Philippus-Kirchgemeinde auf dem Amalie-Dietrich-Platz statt. Auf dem Platz wird während der Familienmeile auch Kindertanz der Außenstelle CLUB PASSAGE der JugendKunstschule Dresden zu sehen sein. Das Tanzhaus Friedrichstadt bietet dort zudem einen RAP-Tanzworkshop. Im Lese-Garten der EWG am Club Passage werden Blue Alley und das Tanzhaus Friedrichstadt sowie die Dudelsäcken und der Stolpner Folk-Tanz für kulturelle Höhepunkte sorgen. (StZ)

Weitere Infos zum Westhangfest und das aktuelle Programm finden Sie auf <https://www.omse-ev.de>

Dresden sucht den Weihnachtsbaum

Jedes Jahr wird ein Weihnachtsbaum für den Dresdner Striezelmarkt gesucht. Mitte April startete das Amt für Wirtschaftsförderung einen entsprechenden Aufruf. Bislang sind 23 Angebote eingegangen. Der passende Baum war jedoch noch nicht darunter. „Wir benötigen

eine größere Auswahl, um am Ende auch sicher einen geeigneten Weihnachtsbaum zu finden“, so Dr. Robert Franke, Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung. Bis zum 24. Juni können noch Vorschläge abgegeben werden. Wer also Eigentümer eines schön gewachsenen

Nadelbaumes ist, der gesund, stabil und mindestens 23 Meter hoch ist und im maximalen Umkreis von etwa 50 Kilometern um Dresden steht, kann sich bei der Stadt melden, beispielsweise per E-Mail an: ISchaefer@dresden.de. Angebot bitte mit Baumbeschreibung und Foto. (LA)

ANZEIGE

Auf der Umlaufbahn

Die Museumsnacht Dresden lockt am 6. Juli ab 18 Uhr

Zur Museumsnacht am 6. Juli laden alle Dresdner Museen mit ihren Sammlungen, Sonderprogrammen, Musik und Gastronomie ab 18 Uhr ein. Das Motto: „Auf der Umlaufbahn“. Damit wird an die Mondlandung vor 50 Jahren erinnert.

Dem fühlen sich auch die Technischen Sammlungen, Junghansstraße 1-3, verpflichtet. Beim Filmpionier Georges Méliés landet 1901! die Rakete symbolträchtig direkt im Auge des Mondes. Man kann selbst zu Neil Armstrong werden und die eigene Landung nachstellen. Oder war alles nur ein Schwindel? Auch darauf gibt es eine Antwort.

Auf dem Ernemann-Turm stehen Experten mit Teleskopen bereit. Insgesamt gibt es drei Sterngucker-Stationen in dieser Nacht – so im Palitzsch-Museum in Prohlis und auf der Zwingerterrasse über dem



Mathematisch-Physikalischen Salon. Anlass ist hier die 300. Wiederkehr des Planetenfestes mit eisernem Mars und goldener Sonne. Und wer alles wissen will über unser Zentralgestirn, um das sich alles dreht, der ist bestens aufgehoben im Hygiene-Museum. Über 100 Veranstaltungen – Ausstellungen, Führungen, Vorträge, Mitmach-Aktionen – warten am 6. Juli auf die Besucher. Es geht um den Bau der Bagdadbahn nach Plänen eines Dresdner Ingenieurs, um Rembrandts Strich,

Richters Schönheit und Wagners Sohn. Humboldt tritt auf als Sammler von Pflanzen im Botanischen Garten. Es geht um barocke Feste und künftige Tischkultur bei Kraszewski und in Pillnitz, es geht aber auch um junges Gemüse, Schönheitssalons, magischen Spiegel und Energie im Kraftwerk Mitte. Vier Thementouren führen durch den Kosmos und auf die Spuren der Zukunft. Der Vorverkauf beginnt am 10. Juni. Mit der Eintrittskarte können alle teilnehmenden Museen von 18 bis 1 Uhr besucht werden. Sie berechtigt auch zur Fahrt mit den Museumsnacht-Buslinien und allen Linien im Tarifbereich des VVO während der Museumsnacht sowie zur An- und Abreise im gesamten VVO-Tarifbereich von 14 bis 6 Uhr des Folgetages.

Programm ab 10. Juni unter museumsnacht.dresden.de



Zukunft Robotronkantine

Seevorstadt-West. Die Bewerbung Dresdens um den Titel Kulturhauptstadt Europas 2025 geht in ihre entscheidende Phase. Bis zum 30. September ist das umfangreiche Bewerbungsbuch bei der Kulturstiftung der Länder einzureichen, informiert die Stadtverwaltung. Deshalb beraten die Gremien des Stadtrates zwei wichtige Vorlagen bis zur voraussichtlichen Beschlussfassung im Juli: Zum einen die inhaltliche Ausrichtung der Dresdner Bewerbung, zum anderen den Ankauf der

Robotron-Kantine als eines der zentralen Projekte. Die Dresdner Bewerbung steht unter dem Motto „Neue Heimat Dresden 2025“. Die Ausgaben für die Personal, Sachkosten und künstlerische Projekte im Rahmen der Kulturhauptstadtbewerbung sollen bis 2026 insgesamt 70,6 Millionen Euro betragen. Davon werden knapp 26 Millionen über den städtischen Haushalt finanziert. Die übrigen Mittel sollen durch den Freistaat Sachsen, den Bund und die Europäische Union bereitgestellt werden. (LA)

ANZEIGE

Ferienkurs Fechten

Hier lernst Du, wie es geht

Fechten, da denkt man sofort an Ritter, Musketiere und Piraten. Der Sport vereint Eleganz, Präzision und ritterlichen Kampf und ist für Mädchen und Jungen gleichermaßen geeignet. Kinder und Jugendliche, die diesen faszinierenden Kampfsport mit



trainiert. Trainer Robert Peche ist wichtig, dass es von Beginn an mit echten Fechtduellen zur Sache geht. Höhepunkt des Kurses ist ein kleines Turnier, bei dem die Kinder in voller Fechtausrüstung richtige olympische Gefechte bestreiten.

Florett, Säbel und Degen schon immer mal probieren wollten, haben in den Sommerferien die Gelegenheit dazu. Die Artos Fechtschule bietet jeweils in der ersten und letzten Ferienwoche Anfängerkurse für Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 14 Jahren. Es geht vor allem um die Grundlagen des Fechtens, dabei werden spielerisch auch Schnelligkeit, Koordination und Reaktionsvermögen

Besondere Voraussetzungen für die Teilnahme sind nicht notwendig. Wer Spaß am Fechten hat, kann sein Training nach den Ferien in der Artos Fechtschule fortsetzen. Die Fechtschule bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen jederzeit die Chance, mit dem Fechten zu beginnen.

Infos: www.fechtschule-artos.de
Anmeldung: info@fechtschule-artos.de
oder Tel. 8435513



Fechtkurse | Kindergeburtstage | Events
www.fechtschule-artos.de
Kleiststr. 10c | 01129 Dresden | Telefon 0351 8435513

Schnupperkurse Sommerferien 2019 (3 Tage)

Kurs 1: 09.-11.07.2019 von 15.00 bis 17.00 Uhr	Die Teilnahme am Kurs berechtigt zur Teilnahme an zwei Tagen kostenfreiem Probetraining nach den Sommerferien 2019.
Kurs 2: 09.-11.07.2019 von 17.30 bis 19.30 Uhr	
Kurs 3: 13.-15.08.2019 von 15.00 bis 17.00 Uhr	
Kurs 4: 13.-15.08.2019 von 17.30 bis 19.30 Uhr	

Alter: 6 bis 14 Jahre, Kosten: 20 Euro mit Ferienpass / 30 Euro ohne Ferienpass
Info: Sportzeug & Sportschuhe mitbringen / Fechtsachen werden gestellt
Ort: ARTOS Fechtschule | Kleiststraße 10c | 01129 Dresden

Lohnsteuerhilfe IDL
Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfeverein

Profitieren Sie von unserer Erfahrung

Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.

Öffnungszeiten

Februar bis April	Mai bis Januar
Mo - Fr 8 - 18 Uhr	Mo - Mi 8 - 16 Uhr
Sa 8 - 13 Uhr	Do 8 - 18 Uhr
	Fr 8 - 14 Uhr

Termine unter: 03 51-84 38 72 56
Beratungsstelle Dresden
Großenhainer Straße 113-115



Mitarbeiter für das Robotron-Gelände gesucht!

GEBÄUDEREINIGER (m/w/d)

Wir suchen für unseren Standort Dresden, Robotron-Gelände, ab sofort **Gebäudereiniger (m/w/d)**.

Ihre Aufgaben:

- Ihr Einsatz erfolgt auf dem Robotron-Gelände, Reinigung von Gebäuden, Treppenhäusern, Foyers
- Sie reinigen Gebäude und Anlagen auf fachgerechte Art und Weise

Wir bieten:

- Festanstellung
- Vollzeit

Bewerbungen an:

IMMOVATION
Immobilien Handels AG
Frau Manuela Schreiber
Druseltalstraße 31 | D-34131 Kassel
karriere@immovation-ag.de
www.immovation-ag.de



Ihr gutes Recht

ANZEIGE

Die „Eine-für-alle-Klage“

Um das Kräfteverhältnis zwischen den Verbrauchern und Unternehmen besser in Ausgleich zu bringen, hat der Gesetzgeber eine neue Klageart eingeführt: die Musterfeststellungsklage. Seit dem 1.11.2018 ist die Neuregelung in Kraft und diese Musterfeststellungsklage damit möglich, informiert das Bundesjustizministerium. Umfangreicher bekannt wurde diese neue Klageart im Rahmen des „Dieselskandals“ und seiner negativen Folgen für viele Autokäufer.

Mit der Musterfeststellungsklage können Unternehmen, die sich unrechtmäßig verhalten, einfacher und effektiver zur Verantwortung gezogen und die Ansprüche der Verbraucher leichter durchgesetzt werden. Die Musterfeststellungsklage kann nur von Verbraucherschutzverbänden erhoben werden, die strenge Kriterien erfüllen müssen (sogenannte „qualifizierte Einrichtungen“). Das Klageverfahren wird nur zwischen dem Verbraucherverband und dem beklagten Unternehmen geführt. In dem Verfahren können alle Sach- und Rechtsfragen geprüft und geklärt werden, die für die Ansprüche der

betroffenen Verbraucher von Bedeutung sind.

Die betroffenen Verbraucher müssen dann möglicherweise nicht selbst klagen, sondern können ihre Ansprüche, die mit dem Fall der Musterfeststellungsklage zusammenhängen, zum Klagerregister anmelden, um von der Klage zu profitieren. Das Klagerregister für Musterfeststellungsklagen wird beim Bundesamt für Justiz geführt. Der Verbraucherverband und das Unternehmen können dabei einen Prozessvergleich schließen. Auch ein Feststellungsurteil ist möglich. Für eine erfolgreiche Durchsetzung von Schadensersatzforderungen empfiehlt sich eine anwaltliche Beratung.

Rechtsanwalt
Markus Bombis
Tätigkeitsschwerpunkte
Arbeits- und Sozialrecht
Mietrecht
Interessenschwerpunkte
Bank- und Kapitalanlage
Versicherungsrecht
01159 Dresden
Clara-Viebig-Straße 9
Tel.: (03 51) 4 13 59 78
Fax: (03 51) 6 58 61 29
E-Mail: RABombis@web.de

Erweiterung der HTW Dresden

63 Millionen Euro für neues Lehr- und Laborgebäude



AUF DEM FRÜHEREN Parkplatzgelände hinter der Hochschule für Technik und Wissenschaft (HTW Dresden) haben die Bauarbeiten zur Errichtung eines neuen Lehr- und Laborgebäudes begonnen. Foto: Steffen Dietrich

VON STEFFEN DIETRICH
Südvorstadt. Der Campus der Hochschule für Technik und Wissenschaft Dresden erhält, zwischen dem Zentralgebäude und der Bibliothek mit einem mehrgeschossigen Neubau eines Lehr- und Laborgebäudes, eine markante Erweiterung. Die Bauarbeiten auf dem früheren Parkplatz

hinter dem Zentralgebäude an der Strehlemer Straße haben Ende Mai begonnen. Das Investitionsvolumen liegt bei 63 Millionen Euro. Davon kommen 21 Millionen Euro aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und 42 Millionen Euro vom Freistaat Sachsen. Die Fertigstellung ist für 2023 geplant.

Ab dem Wintersemester 2023/24 soll das Gebäude dem Lehrbetrieb zur Verfügung stehen. Auf einer Fläche von 8.220 Quadratmetern entstehen für die Studierenden ein Baustofftechnikum mit Laboren für Betontechnologie, Geotechnik, Verkehrs- und Wasserbau sowie Lehrkabinette und PC-Pools für die Informatik/Mathematik, informierte Constanze Elgheb von der Pressestelle der HTW Dresden. Darüber hinaus werden der Lehr- und Werkstatbereich der Fakultät Design sowie ein Kreativzentrum in den Neubau einziehen. Zum Spatenstich Ende Mai konnte der Rektor der HTW Dresden, Prof. Roland Stenzel, zahlreiche Spitzenvertreter der sächsischen Politik begrüßen, darunter den sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer, Sachsens Finanzminister Dr. Matthias Haß und Wissenschaftsministerin Dr. Eva-Maria Stange. Das Bauvorhaben ist ein Pilotprojekt für die Anwendung von Kriterien des nachhaltigen Bauens im Hochschulbau in Sachsen.

www.htw-dresden.de

Austauschschüler suchen Gastfamilien

Die Austauschorganisation Experiment e.V. sucht in Dresden und Umgebung Gastfamilien für internationale Schüler. Die Jugendlichen im Alter zwischen 15 und 18 Jahren freuen sich darauf, den Schulalltag und das Familienleben in Deutschland kennenzulernen und ihre Deutschkenntnisse zu verbessern. Sie kommen unter anderem aus Belgien, Dänemark, Estland, Irland, Italien, Norwegen und Serbien und bleiben für drei bis zehn Monate. Gastfamilie kann fast jeder werden – egal ob

Alleinerziehende, Paare mit und ohne Kinder oder Patchwork-Familien. Wichtig sind vor allem Humor, Neugier und Toleranz, informiert die Austauschorganisation. Begleitet werden die Familien die gesamte Zeit hindurch von Experiment e.V. und einer ehrenamtlichen Ansprechperson aus der Region. 2018 reisten 2.199 Teilnehmende mit Experiment e.V. ins Ausland und nach Deutschland. Ein Drittel davon erhielt Stipendien. Kooperationspartner sind u. a. das Auswärtige Amt, die Botschaft der

USA, das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, das Goethe-Institut und der Deutsche Bundestag.

Wer Interesse hat, Gastfamilie zu werden, kann sich an die Geschäftsstelle von Experiment e.V. in Bonn wenden. Dortiger Ansprechpartner ist Matthias Lichan, Tel. 0228 9572221, E-Mail: lichan@experiment-ev.de. (StZ)

Weitere Informationen gibt es auf www.experiment-ev.de/gastfamilie

Frühstückshelfer für Schulen gesucht

Seit Mitte 2018 ist der Verein brotZeit e.V. dabei, sein Projekt, bedürftige Kinder mit einem ausgewogenen Frühstück zu versorgen, auch in Dresden und Umgebung auszubauen. Seit November 2018 beteiligt sich die Schule zur Lernförderung „Am Leutewitzer Park“ und seit Januar dieses Jahres die Förderschule „Am Landgraben“ an diesem Projekt. In jeder Schule bereitet ein Team aus etwa sieben ehrenamtlichen Frühstückshelfern im Alter von Ende 50 bis Ende 60 an jedem Schultag von 6 bis 8.15 Uhr ein Frühstücksbuffet vor, aus dem sich die Schüler ihr eigenes Frühstück zusammenstellen können. Pro Tag sind jeweils zwei Helfer im Einsatz.

Neben Müsli, zurechtgemachten Quark und Joghurt gibt es auch Brot, Wurst und Käse. So können sich die Kinder ihre Frühstücksbrote ganz individuell selbst zubereiten. Die Helfer bereiten Tee und Kakaomilch vor und bieten auch Wasser und Säfte an.

„Es ist schön zu sehen, wie die Kinder mit den Senioren nach und nach ein Vertrauensverhältnis aufbauen und miteinander ins Gespräch kommen. Die Senioren haben für die Jüngeren immer ein offenes Ohr“, erzählt Isabel Kochale. Nicht nur für die Kinder ist es schön, in der Gemeinschaft zu frühstücken. „Die Senioren wollen gebraucht werden, suchen sich eine Aufgabe, auch um soziale Kontakte

zu pflegen oder weil sie gern der Gesellschaft etwas zurückgeben möchten“, so die Projektleiterin weiter.

Der Verein brotZeit e.V. mit Sitz in München engagiert sich seit über zehn Jahren für Kinder. In Dresden und Umgebung wird das Projekt durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz gefördert.

Für die 129. Grundschule am Otto-Dix-Ring in Strehlen werden derzeit noch einige Helfer gesucht. Interessierte Senioren wenden sich bitte an Isabel Kochale (E-Mail: kochale@brotzeit.schule oder Telefon: 0176 43567051). (ct)

www.brotzeitfuerkinder.com

Bürgerideen für Stadtgestaltung

Raumkonferenz „Zukunftsschutzgebiet Stadtraum“ vom 17. bis 23. Juni

Die Stadtentwicklung in Dresden greift auch auf Ideen der Bürger zurück. Ein Beispiel für diese Bürgerbeteiligung soll die Raumkonferenz 2019 werden. Veranstaltet wird diese von der Landeshauptstadt, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften in Kooperation mit dem Konglomerat e. V. Im Zeitraum vom 17. bis 23. Juni sollen zahlreiche Veranstaltungen, von Installationen, über Vorträge und Seminare bis hin zu Spaziergängen und Werkstätten zwischen institutionellen Stadtplanern „von oben“ und informellen Stadtproduzenten „von unten“ eine Brücke schlagen. Robotron-Kantine, Alter Leipziger Bahnhof, Neustädter Markt sowie das ehemalige Plattenwerksareal in der Johannstadt – alles Räume die schon seit einiger Zeit brachliegen – stehen dabei im Fokus der Raumkonferenz. Interessierte

Bürger können sich dabei mit ihren Ideen einbringen und mit Vertretern aus Zivilgesellschaft, Planung, Wissenschaft und Politik ins Gespräch kommen. „Es geht uns darum, ihre Vorstellungen für eine gemeinwohlorientierte Stadtentwicklung zu kennen“, sagt Baubürgermeister Raul Schmidt-Lamontain. „Besonders junge Menschen werden in dem seltenen Experimentier- und Erlebnisraum der Aktionstage angesprochen, ihre Vision eines Stadtraumes zu entwickeln, in dem sie zukünftig wohnen, leben und arbeiten möchten, und konkrete Konzepte zur Umsetzung dieser Vision zu erarbeiten“, so der Baubürgermeister weiter. Weitere Unterstützung erfährt die Veranstaltung durch das Amt für Wirtschaftsförderung sowie die Stadtbezirksbeiräte Neustadt und Altstadt. Die Veranstaltungen, einschließlich der vier

Abendveranstaltungen zum Thema „Grundlagen“ können zu folgenden Terminen besucht werden: Am 17. Juni „Gemeinwohl entsteht in der Nachbarschaft“ im Kunsthaus Dresden, am 18. Juni „Engagement in Ost und West“ in der Johannstadthalle, des Weiteren in der HfBK am 19. Juni zum Thema „Gemeinsam Städte bauen 1x1“ und am 20. Juni „Ein Recht auf Grund und Boden“ im Impact Hub, Bayrische Straße 8. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei.

„Stadtentwicklung erfordert eine enge Kooperation mit den Dresdnerinnen und Dresdnern. Deshalb suchen wir nach neuen Formen und Partnern für unsere Bürgerbeteiligung“, fasst Schmidt-Lamontain das Anliegen der Raumkonferenz zusammen. (StZ)

Details zum Programm unter www.stadtraum.jetzt/programm

Trinitatiskirche soll Jugendzentrum werden

Johannstadt. In diesem Jahr feiert die Trinitatiskirche ihren 125. Geburtstag. Aus diesem Anlass finden über das Jahr verteilt verschiedene Gemeindeabende im Kellersaal der Kirche statt sowie am 13. Oktober der Kirchweihgottesdienst. Doch es gibt noch einen weiteren Grund zur Freude für die Johanneskirchengemeinde. Nachdem Jugendliche 2002 erste Ideen für eine Jugendkirche entwickelten, griffen sie dieses Thema 2014 im Rahmen des Zukunftstages der Evangelischen Jugend Dresden wieder auf. Geäußert wurde der Wunsch nach einem zentralen Anlauf- und Identifikationsort mit entsprechendem Raumangebot. Daraufhin wurden fünf Standorte in Dresden untersucht und die Trinitatiskirche ausgewählt. Die zentrale Lage eines künftigen Jugendzentrums war dabei ein Wunsch der Heranwachsenden. Aus dem Architektenwettbewerb, der von Februar bis Mai 2018 lief, ging die Dresdner Code Unique Architekten GmbH als Sieger hervor. Nach ihrem Entwurf wird die Ruine der Kirche erhalten bleiben und um neue Gebäudeanteile ergänzt. Es gibt bereits sehr konkrete Vorstellungen. Neben einem multifunktionalen zentralen Veranstaltungsraum mit einem Glaskubus als Überdachung ist ein Jugendcafé geplant und auf ausdrücklichen Wunsch der Jugendlichen auch ein Raum der Stille. Die Geschäftsstelle der Evangelischen Jugend Dresden wird Platz im ersten und zweiten Obergeschoss am Westturm



SIE ENGAGIEREN SICH für die neue Jugendkirche: Henriette Pielenz, Vorsitzende der Bezirksjugendkammer der evangelischen Jugend Dresden, Ulrich Pötschke, Kirchenvorstand der Johanneskirchengemeinde, Paul Schumacher, Vertreter der Bezirksjugendkammer der Evangelischen Jugend Dresden, Volker Giezek und Paula Koppisch, Code Unique Architekten (v.r.). Foto: Trache

finden. Die seit 30 Jahren bestehende offene Jugendarbeit zieht in barrierefreie Räume im östlichen Erdgeschoss. Im Untergeschoss soll ein Bandprobenraum eingerichtet werden.

Die künftige „Jugendkirche Dresden“ richtet sich an junge Menschen im Alter von 13 bis 23 Jahre aus der Johannstadt und ganz Dresden unabhängig von ihrer Konfession.

Einen Vorgeschmack darauf, was ab 2022 im Jugendzentrum stattfinden kann, gab eine Projektwoche Mitte Mai. Unter dem Motto „Preview. Jugendkirche – Raum für Zeit für Dich“ gab es verschiedene Aktionen: ein politisches Kamingsgespräch, eine Klamottentauschparty, offene Angebote für Jugendliche wie Glasperlen herstellen oder Bogenschießen, Konzerte und

Vorträge. Außerdem war die Trinitatiskirche Wahllokal für die U18-Wahl.

Finanziert wird der Bau des Jugendzentrums aus öffentlicher Projektförderung, kirchlichen Mitteln und Spenden. Einen Nachtspendenlauf im Umfeld der Trinitatiskirche nutzen 33 Jugendliche, um selbst Spenden für ihre Jugendkirche zu erlaufen. Insgesamt kamen 1.500 Euro zusammen. Sie wollen sich auch künftig in das Baugeschehen einbringen. Unter dem Titel „Baustelle Jugendkirche“ findet einmal im Monat ein Treffen mit den Jugendlichen statt. Vorbehaltlich der Zustimmung des Stadtrates ist mit einem Baubeginn im April 2020 zu rechnen. 2022 soll die Jugendkirche eingeweiht werden. (ct)

www.johanneskirchengemeinde.de

Sommer im Stadteilladen

Löbtau. Der Löbtauer Kulturverein Löbtop e. V. betreibt den Stadteilladen „Löbtop“ auf der Deubener Straße 24. Alle sind eingeladen, mitzumachen und das Stadteilleben zu gestalten. Kunst gesucht! Nach dem Ende der wunderschönen Ausstellung „10 ways to happiness“ der Löbtauer Künstlerin Theresa Zander („Kirschkunst“) sind die Wände im Stadteilladen frei für Kunstwerke aller Art. Am 16. Juni von 11 bis 18 Uhr schauen die Mitglieder des Löbtop e. V. über den Tellerrand und freuen sich auf die bereits traditionelle Teilnahme an der Familienmeile auf dem Gorbitzer Westhangfest. Der Löbtop e. V. stellt sich vor. Im Nachgang zum gemeinsamen Hoffest am 4. Juli lädt der Verein zur Vorstellungsrunde in den Stadteilladen ein. Los geht es 18 Uhr. Am 24. Juli lädt die AG Löbtauer Geschichte zu einem Rundgang für Alt- und Neu-Löbtauer unter dem Motto: „Vom Dorf Löbtau zum Stadtteil der Landeshauptstadt

Dresden.“ Der Rundgang beginnt um 17 Uhr am Stadteilladen. Beiliebt bei Jung und Alt: Ehrenamtliche des Löbtop e. V. laden zum Geschichten-Café an jedem 1.–3. Mittwoch im Monat von 15–18 Uhr zum gemütlichen Beisammensein und Geschichten erzählen bei Kaffee und Gebäck ein. Weitere Beispiele für Projekte und Aktivitäten des Löbtop e. V. ist das regelmäßige Bürgercafé der AG Löbtauer Geschichte „Quatschen über Löbtau“ an jedem 4. Mittwoch im Monat, die kleine Bilderbühne mit buntem Geschichtenprogramm für Kinder an jedem 1. Montag im Monat ab 16 Uhr sowie Offener Gitarrenunterricht an jedem 1. Sonnabend im Monat von 18–19 Uhr und die freitägliche offene Nähwerkstatt in Kooperation mit dem Netzwerk Willkommen in Löbtau. Alle Veranstaltungen des Löbtop e. V. sind kostenfrei, die „Spendenkuh“ freut sich jedoch immer über ein wenig „Futter“. (LA)

www.loebtop.de/termine

Fresh X

Löbtau. Am 17. Juni, 19.30 Uhr, findet in der Hoffnungskirche Clara-Zetkin-Straße 30 ein Themenabend mit dem Titel „Fresh X – Gemeinde neu denken“ statt. Den Abend gestaltet Pfarrer Roland Kutsche. Der Eintritt ist frei. (LA)

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

ALTER RASEN WIEDER GRÜN!

Baumfällung/-pflege,
Stubbenfräsen, Heckenschnitt,
Gartengestaltung, Wegebau,
Zaunbau, Abriss und
Baggerarbeiten

preiswert, schnell, unkompliziert

Team Alpin, Hr. Rehwagen
mail@team-alpin.info

0172/353 00 66

Die Energie-Berater Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung

Gut informiert – mit dem Gebäude-Energieausweis

Sie interessieren sich für eine Immobilie oder eine neue Wohnung und möchten wissen, welcher Heizenergie-Verbrauch auf Sie zukommt? Dann wird der Energieausweis eine wertvolle Hilfe für Sie sein.

Der Gebäude-Energieausweis gibt den Endenergieverbrauch in Kilowattstunden pro Quadratmeter und Jahr sowie die Energieeffizienzklasse (von A+ bis H) an. Eine Farbskala von Grün über Gelb bis Rot stellt den Endenergieverbrauch des Gebäudes zudem grafisch dar. Damit liefert der Ausweis wichtige Hinweise auf Einsparpotenziale und den zu erwartenden Heizenergie-Verbrauch.

Dies macht eine energetische Vergleichbarkeit verschiedener Objekte möglich.

Miet- oder Kaufinteressenten muss der Ausweis unaufgefordert bei der Besichtigung vorgelegt werden. Es besteht grundsätzlich für alle Wohngebäude Ausweispflicht.

Weitere Informationen erhalten Sie bei unseren Energie-Beratern im DREWAG-Treff, Ecke Freiburger/Ammonstr. in 01067 Dresden.



DREWAG

Gesprächsrunde

Altstadt. In Kooperation mit der Stiftung Frauenkirche veranstaltet das Kulturhauptstadtbüro Dresden 2025 am 20. Juni, 20 Uhr, in der Frauenkirche Dresden einen „Neue Heimat Talk“ mit dem niederländischen Architekten Rem Koolhaas zum Thema „Krise und Zukunft des urbanen Raums in Europa“. Im Anschluss

an den Vortrag gibt es eine gemeinsame Diskussion mit Michael Schindhelm, Kurator der Dresdener Bewerbung um den Titel Kulturhauptstadt Europas 2025, bei der Bezug auf das Motto der Dresdner Kulturhauptstadtbewerbung „Neue Heimat Dresden 2025“ genommen wird. Der Eintritt ist frei. (LA)

Ruhestätte als Park

Löbtau. Am 19. Juni, 17 Uhr, findet im Rahmen der „Dresdner Gartenspaziergänge“ eine Führung auf dem Neuen Annenfriedhof vom Verband der Annenfriedhöfe statt mit Dr. Annette Haufe vom Landschaftsarchitekturbüro Haufe, Lohse, Pätzig und Lara Schink. Treffpunkt ist der Eingang Neuer

Annenfriedhof, Kesselsdorfer Straße 29. Die „Dresdner Gartenspaziergänge“ sind in diesem Jahr Teil des Rahmenprogramms zur Ausstellung „Prima Klima. Das ist Landschaftsarchitektur!“ vom 6. Juni bis 7. Juli im Zentrum für Baukultur Sachsen im Gebäude des Dresdner Kulturpalastes. Der Eintritt ist frei. (LA)

Zeugen gesucht

Cotta. Am 4. Juni hat ein Unbekannter drei Scheiben der Moschee an der Hühndorfer Straße mit Steinen eingeworfen. Die Polizei fragt: Wer hat Wahrnehmungen im Zusammenhang mit der Straftat gemacht? Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer Tel. 4832233 entgegen. (LA)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16		
17						18						19					
						20				21						22	23
						24								25			
								26				27					
						28	29							30	31		
						32				33	34						
						35				36					37		38
						39							40		41		
							42				43	44				45	
						46					47				48		
								49	50								
						51	52								53		
						54				55				56	57		
						58				59				60			61
							62								63		
						64							65				
						66					67	68				69	
						70					71				72		
						73							74				
										75							
						76		77						78	79		
						80	81					82	83				84
						85					86						
						87						88		89			
						90									91		

WAAGERECHT: 1. Pegelinformation; 17. Sternbild; 18. Unterrichtsfach; 19. Polyn. Ureinwohner; 20. Schlachtenort im ersten WK; 22. Strom in Westsibirien; 24. Ostseebad bei Kiel; 25. Reifeprüfung (Kurzf.); 26. Vermutung; 28. Nebenfluss der Saale; 30. Lediglich; 32. Zeichen f. Selen; 33. Altgriechischer Hauptstamm; 35. 49. Staat der USA; 37. TV-Sender; 39. Vergrößerungsglas; 41. Zeichen f. Natrium; 42. Hilfsmaßstab; 45. Zusatz f. nicht (...konsequent); 46. Abk. f. „Bis gleich, Liebling“; 47. Summe; 49. Weibl. Langfinger; 51. Bewegungslosigkeit; 53. Abk. f. Kansas; 54. Jupitermond; 55. Vertiefungen; 58. Osteuropäer; 60. Jemenitische Hafenstadt; 62. Ein Egon der DDR; 63. Dauerbezug (Kurzf.); 64. Singende Andrea; 65. Gebetschluss; 66. Hamburger Idol (Vorname); 67. Lat.: Sache; 69. Abk. f. Langer Samstag; 70. Dt. Reichsgründer; 73. Oberb. Benediktinerabtei; 74. Eierlegerin; 75. Nebenfluss d. Donau; 77. Windschattenseite; 78. Abk. f. Zum Beispiel; 80. Uneinsichtig; 82. Liegesofa; 85. Herausgekochte Brühe; 86. Indian. Pfeilgift; 87. Bruder des Kain; 89. Drollige Person; 90. Vorname d. Röck; 91. Abk. f. Ehrbares Ende;

SENKRECHT: 1. Fragewort; 2. Flächenmaß; 3. Ital.: Ja; 4. Auf diese Weise; 5. Initiale Neutschs; 6. Abk. f. Sportclub; 7. Abk. f. Techn. Hochschule; 8. Sehr große Längeneinheit; 9. Abk. f. New Mexiko; 10. Gefeierte Künstlerin; 11. Erholungsort am Meer; 12. Nieders. Hafencity; 13. Angenehm temperiert; 14. Fluss in Russland; 15. Auerochse; 16. Chem. Element; 21. Metall. Erzeugnis; 23. „Hopfensaft“; 24. Erquickung; 25. „Schwester ...“; 27. Stadt b. Dortmund; 29. Salbung; 31. Muse d. Sternkunde; 34. Amer. Zustimmung; 36. Stadt in Thüringen; 38. Knappe Kleidungsstücke; 40. Stadt an d. Elbe; 43. Alter Name d. Pyrenäenhalbinsel; 44. Lästiger Zustand; 46. Grundlage; 48. Zeichen f. Radon; 50. Falsche Richtung; 52. Stadtteil mit Krematorium; 53. Zwangsmaßnahme; 56. Zeichen f. Lanthan; 57. Käsestadt; 59. Haft; 61. Unfug; 64. Spielkarte; 65. Verbrennungsrückstand; 67. Kranichartiger Vogel; 68. Personalpronomen; 71. Ehemaliger Bayerntorhüter (Sepp); 72. Zubehör für die Schneiderei; 76. Indischer Bundesstaat; 77. Gemeiner Kerl; 79. Kleines Boot; 81. Blasinstrument; 82. Russisches Parlament; 83. Lat.: Zorn; 84. Kurz: Nein; 88. Zeichen f. Lithium;

Das Lösungswort ergibt sich aus den grün markierten Feldern in der richtigen Reihenfolge. Schicken Sie die richtige Lösung bis zum 20.06.2019 mit Angabe Ihrer Telefonnummer und Adresse unter dem Stichwort: „Junirätsel“ an stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de. Persönliche Daten werden nur im Zusammenhang mit dem Gewinnspiel verwendet. Als Gewinn wird ein Buch „Die Nacht im roten Kakadu“ aus dem SAXONIA Verlag verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!



Der Kia Picanto. Bereit für mehr.

Der Kia Picanto 1.0, 67 PS EDITION 7, Emotionen-Paket für € 10.990,-

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

KIA
The Power to Surprise

Mehr Platz im Innenraum, mehr Platz im Kofferraum, mehr Stil und mehr Komfort: Der Kia Picanto steht für alles, was in der Stadt mehr Fahrspaß macht. Freuen Sie sich auf die vielen Highlights des Kia Picanto:

6d TEMP Erfüllt Abgasnorm Euro 6d-TEMP

Klimaanlage • Sitz+Lenkrad-Heizung • Dämmerungssensor • Freisprechanlage • Tagfahrlicht • Berganfahrhilfe • el. Fensterheber • ZV+Funk u.v.a.

Kraftstoffverbrauch Kia Picanto 1.0 EDITION 7 (Super, Manuell (5-Gang)), 49 kW (67 PS), in l/100 km: innerorts 5,9; außerorts 4,4; kombiniert 4,9. CO₂-Emission: kombiniert 113 g/km. Effizienzklasse: C.¹

Autocenter Strehle e.K. Kötzschenbroder Str. 189 01139 Dresden Tel.: 0351/8 38 18 90 www.strehleauto.de

¹Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.